

23/102-103

- dem Kirchmeier Bartholomäus Müller an alten Kirchenzinsen 3 Gl.
- Lt. [Melchior] Müller, [Wirt] zum Ochsen 5 Gl. 22 ss
- dem Kirchmeier Michael Wickart 2 Kirchenzinse für die Jahre 1635 und 1636 6 Gl.
- Andreas Rogenmoser 6 Gl. minus 7 ss
- Gantlohn für Noe Weber. Zusätzliche Entschädigung neben dem, was er [an Gantgegenständen] erhalten hat 20 ss
- Peter Schönbrunner 2 Gl. 4 ss
- Hans Bengg gab dem alten Zöllner [Jakob Kündig?] 10 ss
- weitere Auslagen von Hans Bengg 3 Gl. 5 ss
- Dem alten Haberer bezahlte Bengg wegen des [unehelichen] Kindes [von Oswald II. Zurlauben, M. Kleopha Bucher] 4 Gl.
- Ferner gab Bengg für dieses Kind dem Hans Krauer ennet dem [Zuger] See 6 Gl. 10 ss
- weitere Ausgaben, die nicht in einem besonderen Rodel verzeichnet sind 59 Gl. 15 ss

[Einnahmen]:

- Ganterlös 46 1/2 Gl. 11 ss
- "Es blyben übrig an Unbezallten schulden so auch an der gantd erlösst 38 Gl. 32 ss
- Landschreiber [Adam] Signer schuldet 1 1/2 Gl.
- Lt. [Melchior] Müller, [Wirt] zum Ochsen 5 Gl. 22 ss
- in dieser Summe sind inbegriffen 1 Gl. 26 ss
- Käufe von Ammann [Beat II.] Zurlauben an der Gant 2 Gl. 27 ss
- Hans Bengg erwarb "die Steinen Stuck" und den "Schützstein" um 4 Gl. 20 ss
- Eva Metzener schuldet 24 ss
- Im zu Arth vorgefundenen Geldseckel befanden sich 32 ss
- von den silbernen Knöpfen erlöst 4 Gl. 10 ss
- Erlös von drei lateinischen Büchern 2 Gl. 5 ss
- von einem "Maletschloss" und Messergriffen 1 Gl. 9 ss
- für einen alten "Bett Karren" 10 ss

Von verschiedenen Händen geschrieben
AH 23, 184

[1637]

A

INVENTAR VON LANDVOGT [OSWALD II.] ZURLAUBEN SEL.

- | | |
|---|----------------------------------|
| 1 "Brätter und spiss" [Bratenwender und Bratenspiess] | 3 "Schaffereten" [Küchenschrank] |
| 2 Hebeeisen | 1 kleiner eherner Hafen |
| 2 Dreifüsse | 1 alter Spülkessel |
| | 1 Fass |

- 1 kupferner Trichter
- 1 "Kolklupen" [Kohlenzange]
- 1 "Houwmässer" [zweischneidiges Beil für Fleisch, v.a. Knochen]
- 7 Kerzenstöcke
- 1 "Küchel Spiss" [Spiess, um Kuchlein zu backen]
- 1 "Hangliecht" [Licht zum Aufhängen]
- 1 Glutschaufel
- 1 kleiner Wasserkessel
- 1 mittlerer Kupferkessel
- 1 "Gatzen" [Schöpfkelle]
- 1 altes Haubeil
- 1 altes "Isen behenck" [Eisenbeschläge]
- 1 Laterne, [von] Ammann [Beat II.] Zurlauben [erworben]
- 1 Paar Hackmesser
- 1 alte Schaumkelle
- 1 gläserne Flasche, [von] Landschreiber [Adam] Signer [für] 12 Batzen [erworben]
- 1 eiserne Gusspfanne
- 2 Pfundsteine [Gewichtssteine]
- 1 grosse Waage
- 1 keine Waage
- 2 kleine Hämmer
- 1 Mörser aus Messing
- 1 "Zeig urlin" [wohl Uhr mit Zeigern im Gegensatz zur blossen Schlaguhr]
- 1 Zungenstitze, Inhalt 1 Mass [Kanne wohl mit beweglichem Deckel auf dem Ausguss]
- 1 kleine Haarschere, [von] Ammann Zurlauben [für] 3 ss [erworben]
- 1 Kännchen, Inhalt 1/2 Mass
- 1 kleiner Weihwasserkessel
- 1 Salzbüchse
- 1 "gwärttig Stytzli" [Kännchen, Inhalt 1 Quart]
- 1 "Brun Kesseli" [Brunnenkessel oder brauner Kessel]
- 1 Schere
- etliche kleine Eisen, lagen in einer kleinen Zaine
- 3 Zinnplatten
- 1 kleines Plättchen
- 3 Zinnteller
- 16 Schröpfhörnchen
- 1 kleine Ampel
- 2 Messinglöffel

- 1 "buchsinn löffel" [Löffel aus Buchsbaumholz]
- 1 "Issenuffzügel" [Werkzeug zum Aufziehen, Schlüssel oder dergleichen]
- Etliche Wamsknöpfe und -haften
- 1 "Abbrächen" [Lichtschere], [von] Lt. [Melchior] Müller, [Wirt zum Ochsen um] 6 ss [erworben]
- 1 "Rossbiss und etliche mundt stückli" [Pferdegebiss als Bestandteil des Zaumes]
- 1 kleiner Trichter
- 1 beinernes Schreibzeug
- 1 Messingrohr zu einem Giessfass
- Schwarze und grüne Seide
- 1 Käsereibesen
- 2 "Arsskappen"
- 1 Sessel
- 1 "umgänden" Sessel [Drehstuhl?]
- 1 Salzsack
- 2 Rechnungstafeln
- 1 "offleten druckli" [Oblatenschachtel]
- 1 kleine Kiste
- 2 "Spansagen" [Spannsägen, mit Gestell zum Spannen]
- 1 Handsäge
- 1 Rebmesser
- 1 Paar Füsseisen
- 2 "krägen stupfer" [Gerät zur Behandlung der barocken Kragen?]
- 1 "ladthorndli" [zum Laden der Gewehre]
- 1 Uhr [?]
- 1 Wetzstein
- 1 alte Schiesstasche
- 1 Büschel Eisendrähte
- 1 "Abbrächen" [Lichtschere]
- 1 Kleiderbürste
- In einer Zaine "büchsladigen" [Munition?] und andere Dinge
- 1 "neber" [Bohrer], [von] Ammann Zurlauben [um] 6 ss [erworben]
- 1 "neber", [von] Lt. Bengg [um] 3 ss [erworben]
- 1 Sommermantel
- 1 Degen
- 1 Dolch
- 1 Zither
- 2 "dägenbhenck" [Degengehänge]
- 2 "schinin blattenring" [aus dünnen Holzbändern geflochtene Unterlage für Schüsseln]

23/103

- 1 zusammengelegter Tisch, [von] Lt. Müller [um] 1 Gl. 10 ss [erworben]
- 1 grosses "Margischloss" [Vorhängeschloss]
- 1 "bulbrät" [Pult], [von] Lt. Müller [um] 1 Gl. [erworben]
- In zwei Bankkasten allerlei Lumpen und Fetzen [Bankkasten = Truhe, die zugleich als Sitzbank dient]
- 3 "füürschloss" [Radschloss am alten Gewehr]
- 1 grosser Sack
- 1 eherner "liecht dogck" [wohl Kerzenstock, Kerzenhalter]
- 1 Harfe
- 1 Hackbrett
- 1 Tuschere
- 1 "schiessdrucken"
- 1 grünes, samtenes Spiessfutter
- 1 "stürtzin blaten, vol Isen Züg" [blecherne Platte]
- 1 Gemshörnchen
- 1 Schuhmacherstuhl
- 1 grosse Rölle
- 3 Hecheln
- 1 Dolch
- 1 hölzerner "pfänknecht" [Untersatz für Pfannen], [von] Ammann Zurlauben [um] 3 ss [erworben]
- 1 Schachtel mit "Isengrümpel"
- 1 Hutköfferchen
- weisser und blauer Faden
- 1 kleiner Koffer
- 1 abgeschlossene Lade
- 1 Christophorusbild
- 2 Sessel
- 1 Armbrust [?]
- 1 Weidmesser
- 1 Doppelhaken
- 1 kleine Büchse
- 1 Wiege
- 1 "Kindtsstandt" [Gängelwagen für Kleinkinder, zum Gehenlernen], [von] Lt. Müller [um] 1 Gl. [erworben]
- 1 gutes, damastenes Wams
- 1 Leibwams aus Atlas
- 1 schwarzes Atlaswams
- schwarze "gewatzin" Hosen
- 1 schwarzes Samthütchen
- 1 Paar Gamaschen
- 1 grünes Wams
- 1 schwarzes "Wyberlybli"
- etliche grüne Samttüchlein
- 1 Haarband
- 1 Paar schwarze Seidenstrümpfe
- 1 Federdecke
- 4 kleine Federkissen
- 1 kleine Bogenzaine
- 1 "füürschloss"
- "Etliche Wyber duchli" [Tüchlein]
- 2 grosse Bettanzüge
- Leintücher
- Tischtücher
- 4 "dischzwächeli" [Servietten]
- 3 Handtücher
- 10 Kragen
- 2 Nachthauben
- 4 Bankkästchen
- Etliche Gläser, [von] Fähnrich [Hans] Bengg [um] 10 ss [erworben]
- 1 kleiner Umhang
- 1 Kinderdecke
- 1 Kolben
- 1 Halbarte, [von] Landschreiber [Adam] Signer [um] 26 ss [erworben]
- 1 kupferne Schelle
- 1 Tisch und 1 Kasten von der obern Küche
- 1 Malkasten
- etliche Vogelkäfige
- 1 Haspel
- 1 Köfferchen
- 2 Kerzenmodel
- 1 "pfannenknecht"
- 1 Fäustling
- 1 Gebetbüchlein und 1 Hutschnur, [von] Lt. Müller [um] 20 ss [erworben]

Am 15. Mai 1638 sei man erneut ins Haus [von Oswald II. Zurlauben] gegangen und habe einige weitere Dinge von alten Bettstätten, so ein schadhafte Federbett sowie weisse "gwandt" [Weisszeug], verkauft. Aus diesem Verkauf resultierten folgende Guthaben [zugunsten der Hinterlassenschaft von Oswald II. Zurlauben]:

Hans Bengg	5 Gl. 20 ss
Wolfgang Wickart	6 Gl. 5,5 ss

die Tochter und Base		1 gelbes [Giessfass?] in der Küche
Dorothea	12 Gl. 20 ss	2 Hirschgeweihe in den Gängen
[Verzeichnis weiterer Schulden]:		
Fährnich Hans Bengg	30 Batzen	Verzeichnis weiterer von der Gant herrührender Schulden:
Stadtschreiber [Oswald] Bengg	2 1/2 Gl.	Hans Heinrich Müller
Karl Brandenburg	2 ss	Paul Müller
Ammann [Beat II.] Zurlauben	33 ss	Michael Kessler
Wolfgang Wickart für eine Goldwaage	10 ss	Meister Hans Schley
Hans Bengg für "ein Lad"	12 ss	Hans Leuffer
Ammann Zurlauben für 1 Mörser und 1 Büchlein	1 Gl. 27 ss	Michael Fischli
		Eva Metzener
		<hr/>
		Total
		20 Gl. 7 ss
Gesamthaft wurde aus der Hinterlassenschaft erlöst		
	139 Gl. 35,5 ss	Stadtschreiber [Oswald Bengg] habe für das kleine "poffetli" [Büfett] 2 gute Gl. zu bezahlen.
Im Haus verbleiben:		
4 Kasten		
1 Giessfass aus Zinn in der Stube		

1) durchgestrichen

Von verschiedenen Händen - Bei der Lösung der germanistischen Probleme war Kantonsbibliothekar Dr. Kurt Meyer, Aarau, behilflich.
AH 23, 185-187

1637/38

A

VERZEICHNIS DER SCHULDEN VON LANDVOGT OSWALD II. ZURLAUBEN [SEL.]
BEI MELCHIOR KAMER; WIRT ZUM SCHWERT IN ARTH

[Eigenhändig geschriebenes Verzeichnis von Melchior Kamer]:

Schulden laut Abrechnung vom 12. Juli 1636	5 Gl. 13 ss
Weitere Zehrungskosten	33 ss
Mit Thomas Kenel zusammen verzehrt	1 Gl. 8 ss
Mit Balthasar Rigel [Rigert] zusammen verzehrt	1 Gl. 20 ss
Während 3 Tagen und Nächten verzehrt	4 Gl. 5 ss
Weitere Zehrungskosten	29 ss 3 Angster
Eine Runde Wein	1 Gl.
Ausgaben anlässlich der Bestattung von Zurlauben	5 Gl. 10 ss
Der "muoter sigerstin" seinetwegen gegeben	10 ss
Für 2 Betten, welche während seiner Krankheit "verderbt" worden seien, sowie für die diesbezügliche Mühe und Arbeit	6 Gl.
	<hr/>
	26 Gl. 8 ss 3 Angster